

Flügel und Pianinos von Paul Werner, Dresden, Hofpianofabrik.

Alleinvertretung: A. Ahlheit & Sohn, Halle a. S.



Fleckenwasser in der Toane, 30, 50, 90 A. entfernt alle möglichen Flecken. (Weiß, Auszüge, Ueberzieher, blank gewordene Stoffe, schwarze, verblasste Möbelstoffe, Porzellan, Teppiche erhalten, mit Opal abgeleuchtet, jedoch ihr früheres Aussehen wieder. Opal-Schwämme, extra präp 15 A. in Apotheken und Drogerien. A. Wasmuth & Co., Hamburg.



Kaufmännischer Verein.
Montag den 2. November
Dramatischer Vortrag
des Herrn Professor Alexander Strakosch aus Wien.
Beginn punkt 8^{1/2} Uhr.

Höchliche Erinnerung!
Die billigsten, gesündesten, reinen, ungegippten **Natur-Weine** aus Weinlesejahr 1876
Oswald Bier
Kraft-Präparat, große Präparate, 60 Central-Beck, 1000 Villaden Hauptgeschäfts Berlin.
Haupt-Depot: neben Restaurant bei Herrn A. W. Harndt in Halle a. S., am Rhein-gart, Bräu-ertrasse 5 u. G. Steinstr. 79. (r)

Kunsten, Knochen, neue Fische abfallen! Fast zum lächerlichen Preis! E. W. Buchheit, Gießer- und Maschinenstr. 2

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu einer jährlichen stehenden ordentlichen General-Versammlung am **Sonntag den 21. November Vormittags 11 Uhr** im kleinen Saale des Restaurants „Prinz Carl“ hier, Merseburger Straße 170, ergebenst eingeladen.
Geschäftsbericht der Verwaltung des Vorstandes nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz.
1. Entgegennahme des Geschäftsberichts des Vorstandes nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz.
2. Billigung des Geschäftsberichts.
3. Billigung der Lage für den Vorstand und den Aufsichtsrath.
4. Billigung der Forderung für den Vorstand und den Aufsichtsrath.
5. Abrechnung des Aufsichtsrathes.
6. Neuwahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrathes.
Diesen Tagesordnungspunkten, welche sich an der General-Versammlung betheiligen wollen, haben die Aktien ohne Zusatz eine nicht doppelten Verzeichnisses 4 Tage vor obigem Termine entgegen auf dem Comptoir der Gesellschaft, oder bei der Kanzlei und Verzeichnungs-Bank hier zu deponiren.
Das amtliche Duplikat dient als Quittung zum Eintritt in die Versammlung und zur Abstimmung. Bezüglich etwaiger Vertretung durch Bevollmächtigte wird auf § 15 des Statuts hingewiesen. Der Geschäftsbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des verflochtenen Jahres, sowie der Rechnungsabrechnung des Aufsichtsrathes werden nach § 26 der Statuten vom 10. November ab auf dem Comptoir der Bankerei, Börsen-Platz 37, zur Einsicht der Aktionäre anliegen.
Halle a/S., den 31. Oktober 1896.

Der Aufsichtsrath der Actienbrauerei „Feldschlößchen“

vorm. G. & H. Schulze, Friedr. Kuhn.

Allgemeiner Conium-Berein zu Halle a. S.

Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftung.
Zu der am Montag den 9. November 1896 Abends 8 Uhr im „Prinz Carl“ stattfindenden außerordentlichen General-Versammlung werden die geehrten Mitglieder ergebenst eingeladen.

- Tagesordnung:**
1. Geschäftsbericht (Festlegung der Dividende).
 2. Berichterstattung der Geschäftsverwaltung.
 3. Festlegung des Postens des 4. Quartals.
 4. Ausfertigung zweier Mitglieder aus dem Verein.
 5. Statuten-Änderung.

Eintritt zur Versammlung nur gegen Vorlegung der grünen Mitgliedskarte, nur bei Besondere Umständen schriftlich lauten.
Diesem Mitglieder, welche rechtzeitig ihren Austritt zum 1. Oktober angemeldet, haben keinen Zutritt.
Der Aufsichtsrath, J. Fuge, Vorsitzender.

„Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle a. S.

Die nächste Monatsversammlung findet schon am Sonntag den 31. Oktober ab. Abends 8 Uhr im „Kronprinz“ statt. Um vollständiges Erscheinen der Kameraden erbitte
Der Vorstand

Neuer Verein Enterte.

Montag den 2. November 1896, Abends 8 Uhr
5. Stiftungs-Fest
im „Stadtpark“ Wintergarten
Concert, Theater und Ball
worum freundlich einladet
Der Vorstand

Recitations-Abend

von Helene Wagner
am 17. November, Abends 8 Uhr, in den Kaisersaal.
I. Theil: „Der Grotschmid von Antwerpen“, von Gottfr. Kinkel.
II. Theil: Krichan Römepal im Kunzort (von emselbst vertellt) v. Heinrich Seidel, Neustkaan, Ernst Eckstein, Ein seltsamer Wunsch, Friedr. Kramer, Was ist ein Kuss? x x x Am Weiber x x x Gebirgs-Idylle x x x Ferd. Gross, Die geraubten Küsse. x x x

Kaisersäle.

Großer Gesellschaften halber ist meine neue Saal-Veranstaltung am 9. und 20. November frei. Etwaige Reservanten wollen sich baldmöglichst an mich wenden.
Hochachtungsvoll
Herrn Kunze.

Hôtel & Restaurant Merkur

Herrn Kaufmann, Gabels und Verburg'scher-Gasse. Einige meine Vollkalken in empfehlende Erinnerung. Weinbeser guter Mittagstisch im Abonnement 90 A.

Stadt „Magdeburg“

Wartburgstr. 9, empfiehlt bürgerlichen Mittagstisch im Abonnement 60 Pf.
Mittwoch, den 4. November großes Schachfest.
G. Hebenstrot.

Bretschneider's Restaurant.

Gr. Schloßgasse 5. Günstigste und Bedienung. ff. Bier.

Ammendorf.

Sonntag den 1. November
1. Abonnement = Concert.
Anfang 7^{1/2} Uhr Abends.
O. Feldmann. (ar)

Eichelkranz Trotha.

Morgen Sonntag Familien = Bränzchen.
Montag Schlachtfest Paul Seidel, Auguststraße 6.

Annahme für alle Zeitungen

Umunterbrochen u. 8-9 geöffnet.

Vertreter.

Eine leistungsfähige Gummiwaarenfabrik (keine Händlerfirma) sucht für Halle unter sehr günstigen Bedingungen einen mit der Branche bekannten energetischen Vertreter, welcher bei den Industriellen Werken, Brauereien etc. bereits eingeführt ist. Nur solche Herren, die gute Erfolge und Prima-Referenzen nachweisen können, belibien Offerten u. F. P. 825 an Rudolf Mosse, Halle einzusenden.

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wohnhaus, gut bei einstrich, veräußert.

an verkaufen ist auch zu verpachten. Angebote sub H. 6. 12061 bes. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Stelle-Gesuch.

Zurück in Kaufm. geb. Herr mit Bank- und Börsenwesen theoretisch bekannt, früherer Profurist eines Hamb. Baarenhaufes, mit Sprachkenntnissen und I. Referenzen, kautions- und repräsentationsfähig, sucht entsprechende Stellung in größerem Unternehmen, am liebsten Aktiengesellschaft; ev. würde sich selbiger an kleinerem Unternehmen mit Kapital betheiligen. Gest. Offerten sub H. L. 5189 befördert Rudolf Mosse, Hamburg. (ad)

Vertreter

an allen arzb. Wägen Deutschlands. Offerten erbeten sub J. A. 8537 an Rudolf Mosse, Berlin SW. (ad)

Gesucht.

Ein kautionsfähiger junger Witt (Kochmann) sucht ein mittleres Restaurant od. Gasthof zu pachten. Offerten unter W. V. 103 Rudolf Mosse, Verburg, erbeten. (ad)

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen. Theodor Richter, Eisenbahnstr. 18. (s)

Capital-Gesuch.

35.000 Mark à 4 %
1. Stelle auf Hof und 85 Morgen feinen Acker auch ich sofort zu leihen. Meld. von Selbstverleihen erbitte unter V. F. 137 an Rudolf Mosse, Magdeburg. (ad)

Kapital.

Suche sofort oder im 1897 10-12.000 Mark weit innerhalb der Bandhöhe zu 4% - 5%. Offerten unter B. s. 12093 bei Rudolf Mosse, Halle. (s)

52-54.000 Mark

an 1. Stelle vor 1.1. oder 1.4. 97 geht auf Auktions, Feuerzuteil 65.00 A. Offerten erbeten unter J. W. 12057 befördert Rudolf Mosse, Halle. (s)

40-50.000 Mark

sind sofort oder später auf sichere erste Hypothek auszuliehen. Offerten unter A. L. 11910 an Rudolf Mosse, Halle. (s)

Verkäuflicher-Gesuch.

Eine nützliche, tüchtige Verkäuferin, möglichst mit der Sprache vertraut, aus achtbarer Familie zum baldigen Austritt gesucht. Kost und Logis im Hause des Stell. Schriftliche Offerten erbeten. Seitenfabrik Leipzig, Grimm, Strimes 13. (ad)

Für junges gebild. Mädchen

wird in guter Fam. Aufnahme als Stütze im Haushalt od. Geschäft in Familienarbeit gesucht. Off. erb. u. F. A. 210 an d. Annonc.-Exp. v. Rudolf Mosse, Berlin W. S. (ad)

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Fü.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Fü.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Kaisersäle.

(Sub. Herm. Kunze.)

Ausschank der Salvator-Brauerei in München.

Von Sonntag den 1. November ab

Neue Saalkapelle „Apollo“.

Frühmorgens, Nachmittags und Abends Konzert.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 1. November 1896

Grosser Ball.

Höflichst einladend

O. Gümsch.

Etablissement Rosenthal.

Sonntag den 1. November

Grosser Ball (Militär-Musik).

Nachmittags Tanzkränzchen.

wozu freundlichst einladet H. Becker.

Brug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag von

Nachmittags 4 Uhr

Tanz = Vergnügen.

Böllberg. Zur Kirmess

laden freundlichst ein
Geschw. Kuhlblank.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 1. November er.

Menn à 1,75 Mk., Suppe mit 2 Gängen und Nachtisch 1,25 Mk.

Bouillon-Suppe mit Rindermark. Rosenkohl mit geback. Zunge.
Schleif blau mit Butter. Gänsebraten.
Compot. Salat. Früchte.

Münchener Hackerbräu.

Eine frische Sendung Bier ist aus München wieder eingetroffen.

Hôtel und Clubhaus

„Weisses Ross“

Gelststrasse 5.

Empfehle meine vollständig renovirten und mit neuen Betten versehenen

Logirzimmer,

Vereinszimmer mit Pianino, 20, 30, 50, 100 und 200 Personen fassend, noch einige Abende frei.

Saal zu Versammlungen und Familienfestlichkeiten sehr geeignet. Ganz neu hergestellte Kegelhahn noch an einigen Nachmittagen frei. Pferdestall zu 8 Pferden inkl. Reiseverkehr im Hause. Früh-, Mittag- und Abendtisch zu civilen Preisen, auch im Abonnement.

Schweres Culmbacher

von Fass, von C. Petz, 410 zu 20 Pfg. und kann dieses verkaufe ich gegenahmsweise. Hauptächlich Damen sehr bekömmlich und ist für diese der Aufenthalt in meinem grossen

Parterre-Restaurant

ganz ungenirt. Rendez-vous von 4-7 Uhr Nachmittags.
Hochoachtungsvoll Fritz Obst.

Weinhandlung E. L. Thomas,

Dorotheerstrasse 5.

Sonntag ff. Pfrsich-Bowle in unbekannter Güte.



Vom kommenden Sonntag den 1. November, von Abends 7 1/2 Uhr ab begehrt der

Verband Deutscher Kriegs-Veteranen v. 1841-1870/71

für Halle a. S. und Umgebung

in den Räumen der „Kaisersäle“ sein diesjähriges Winterfest. Dasselbe besteht aus Konzert, Vorträgen, lebenden Bildern und Ball. Der Unterhalt des Festes ist für unsere armen, erwerbsunfähigen und kranken Kameraden bestimmt und werden wir uns deshalb an alle Gönner und insbesondere an die Mitglieder des Festes, durch Entsendung von Briefen und Zettelchen an alle, welches einen rein patriotischen Charakter tragen wird, uns wieder gütlich unterstützen zu wollen.

Ratten im Vorverkauf sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren: Kitzing, Schönefeld, B. Schleroth, Gr. Steinbock, H. Hoche, Schlichter, G. Neumann, Weinmayer, Z. B. 3 und im Weinlager der „Kaisersäle“, sowie bei den Herren W. Renna, Weinmayer, A. Seebach, C. Hüttenlocher, B. Hoffmann, Giebichenstein, Burgstr. 21.

Der Vorstand.

Lamborg-Solrée.

Dienstag den 3. November Abends 8 Uhr

im „Wintergarten“

Zweite musikalisch-humorist. Soirée

des

Klavier-, Gesangs- und Deklamations-Humoristen

O. Lamborg aus Wien.

Billets, nummerirt, I. Pl. 1,50 II. Pl. 1 Mk., unnummerirt 75 Pfg., Schüler- und Studentenkarten à 50 Pfg. in der Musikalienhandlung von Heinrich Rothan, Gr. Steinstr. 14.

Grand Hôtel Bode

Hôtel allerersten Ranges.

Elektr. Licht. Centralheizung.

Feinste Küche.

Zur Abhaltung von Familien-Festlichkeiten, Versammlungen etc. halten unsere beiden

prachtvollen Säle

mit direct anstossenden Nebenräumen bestens empfohlen.

A. Bode & Hohlwein.

Hôtel gold. Löwe.

Mittagsstisch von 12-3 Uhr.

à Couvert 60, 75, 100 Pf.

Grosses Vereinszimmer frei.

Hôtel zur Börse

Feuerschreiber 794.

Marktplat.

Kulmbacher Exportbier

aus der altrenomirten Brauerei von J. W. Reichel, Kulmbach, compote in Flaschen 15 Stück 3 Mk. frei Haus. P. Sünderhauf.

Hôtel & Restaurant

Neben Theater und Unterhalt. „Zur Tulpe“ Zimmer von 1,50 an.

Saal mit gr. Neben-Räumen

zur Abhaltung von Hochzeiten, Sommeren, Kränzchen etc. unter günstigen Bedingungen.

Vorbestand

Paul Hündorf.

Gasthof z. schw. Bär (Restaurant Gambrinus)

Bergasse 2. W. Müller. Licht am Markt.

Mittagsstisch v. 12-3 Uhr. Grosses u. kleines Vereinszimmer frei.

Jeden Sonntag Fricassée von Huhn oder Zunge.

Grün's Weinrestaurant,

Rathhausstr. 7.

Täglich Eingang von schwersten Prima, welche vermöge günstiger direkter Abschlüsse von heute ab

pro Dtd. = 12 Stück mit Mk. 2,25

in und ausser dem Hause empfehle.

Hochoachtungsvoll Carl Theurig.

Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

Gr. Klausstrasse 7 — am Markt.

H. Bodegas Taberna.

Original Spanische, Italienische Weinsuben.

Spezialitäten-Weinhandlung.

Glasmische vom Fass!

Neu! Die Weinprobe von H. Becker

Weingroßhandlung Sternstr. 10

empfiehlt Auswähl in Gläsern

als: Portwein, Sherry, Samos, süß,

1/4 Liter Rheinwein 25 Pfg.,

Rothwein 30 Pfg.

Neu! Neu!

Wörmlitz.

E. Elster's Restaurant.

Sonntag und Montag

Kirmess.

Trotha.

Gasthof zum rothen Adler.

Zur Kirmess

Sonntag den 1. November

grosse Ballmusik

wozu ergebenst einladet

Anfang 3 1/2 Uhr. A. Broemme.

Bergschänke zu Gröhlwitz.

Sonntag, den 1. November

Tanzmusik.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Dabst.

Sonabend den 31. October

43. Vorst. 34. Abonnement-Vorstellung.

Abend 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Novität! zum 3. Male Novität!

Moritur!

Von Hermann Sudermann.

Sonntag den 1. November

Nachm. 3 1/2 Uhr

7. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.

Sicilianische Bauernchore.

(Cavalleria Rusticana.)

Oper in 1 Akt. Dem gleichnamigen

Vollständigen von G. Verga entnommen

von P. Tancini-Rosetti u. G. Villaci.

Nach der deutschen Bearbeitung von

O. Berggrün. Musik von P. Mascagni.

Sonntag

Großes Ballet-Divertissement.

Zum Schluß:

Die schöne Galathée.

Operette in 1 Akt von Volz Henou.

Musik von Franz von Suppé.

Abends 7 1/2 Uhr

44. Vorst. 10. Vorst. außer Abonnement.

Die Fledermaus.

Kom. Operette in 3 Akten von Joh. Strauß.

Montag den 2. November

45. Vorst. 33. Abonnement-Vorstellung.

Nachm. 3 1/2 Uhr

Neu einstudirt nach der Einrichtung des

Wiener Hoftheaters:

Die Jagd der Figgis.

Komische Oper in 4 Akten von Lorenzo

da Ponte, in der Bearbeitung von J. Lieb.

Musik von W. A. Mozart.

Abends 7 1/2 Uhr

Verionen-Verzeichniß folgt in der

Sonntag-Ausgabe.

Dienstag: Gastspiel von Gust. Albert:

Standhafte Liebe; Die Komödie der

Fremden.

Mittwoch: Einmaliges Gastspiel von

Marie. Ida Ehmig von der Großen

Oper in 3 Akten; Die Engländerin.

Abends: Marie. Ida Ehmig als Gast.

Donnerstag: Die Fledermaus.

Freitag: Das Heimchen am Herd.

Sonabend bei halben Preisen: Der

Weinbau.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 1. Novbr.

Magdeburg (Stadtth.): Nachm.: Der

Hüttenbesitzer. Abends: Das Heim-

chen am Herd.

Leipzig (Neues Th.): Heimchen am Herd.

Leipzig (Altes Th.): Antimell.

Dresden (Gottsh.): Carmen.

Weimar (Gottsh.): Wagn.

Wera (Kunstl. Th.): Die beiden Nelken-

müller.

Leipzig (Stadtth.): Nachm.: Maria

Suzett. Abends: Heimchen am Herd.

Thalia-Theater.

(Geißeustraße 42a.)

Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Fremdenvorstellung zu halben Preisen:

Act 3. Ullrich.

Zwei Wappen.

Vorstellung in 4 Akten von Blumenthal

und Kadelburg.

Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang 3 1/2 Uhr.

1. Vorst. 1. Vorst. 1. Vorst. im Vor-

verkauf 75 Pfg. Geöffnet 30 Pfg.

Vorverkaufsstellen bis Nachm. 6 Uhr

D. Sende für Buchhandlung, Markt 24

und Cigarrenhandlung von H. Dingler,

Geißeustraße 43.

Montag den 2. November

Die Verführung der Frauen.

Gastspiel in 5 Akten von Arthur Müller.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.

Sonabend den 31. Octbr.

Reiztes Auftreten

fämmtlicher Künstler!

Mr. John Penje mit seiner abge-

richteten „Lavinia zu Weiden“ (Gen-

talische Kunst-Gemeinde). — Das

Brautz-Trio, Braubour & Gausloffler

auf dem Dreifüßel. — The Milton's,

excentrische Braubour-Gymnastin am

Doppel = Red. — Die Schwestern

Merkel, Konterföulinnen. — Die

Roberts-Truppe, Schatten-Bantou-

männlein. — Frau Antonie, Gym-

nastin mit am schwebenden Tropen.

— Frä. Hermine von Seldern, Lieber-

und Walzer-Sängerin. — Der Max

Walden, Original-Gelegenheits-Di-

rektor 4 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Gasthof zu Wörmlitz.

Sonntag und Montag ladet zur

Kirmess

ergebenst ein

A. Rothe.